

## ARA-Fenster-Folienkleber Öko für EPDM-Folien

### Produktebeschreibung:

ARA-Fenster-Folienkleber ist ein hochwertiger, neutralvernetzender, dauerelastischer, einkomponentiger Kleb- und Dichtstoff auf Basis von Hybrid-Polymer zur Verklebung und Abdichtung von ARA-EPDM-Folien im Innen- und Aussenbereich.

ARA-Fenster-Folienkleber eignet sich besonders für Abdichtungen im Fassadenbereich, untereinander sowie auf Mauerwerk, Beton, Gips, Zement, Aluminium und Holz. Besonders geeignet zur Erreichung luftdichter Anschlüsse im Fensterbereich.

### Eigenschaften:

- Sehr gut bis -10°C verarbeitbar und standfest
- Sehr hohe Klebekraft (ohne Primer) auch bei feuchten Untergründen
- Nach Aushärtung dauerelastisch und langlebig
- Nahezu geruchlos
- Lösemittel-, isocyanat- und Silikonfrei
- Nicht korrosiv

### Produktvorteile:

- Vielseitig einsetzbar
- neutral vernetzend - auf fast allen Untergründen verwendbar
- Sehr emissionsarm EC1 Plus / für gesundes Wohnraumklima
- Beständig gegenüber UV-Strahlung, Alterungs- und Witterungseinflüssen
- Beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien
- Gute Haftung auf den meisten Untergründen

### Lieferform:

- 600 ml Folienbeutel in schwarz

### Technische Daten:

Basis	1-K-Hybrid-Polymer
Spezifisches Gewicht	ca. 1.62 g/ml
Hautbildungszeit	ca. 10 Minuten
Durchhärtezeit	ca. 2 - 3 mm / Tag
Bruchdehnung bei	ca. 300 %
Shore-A-Härte	ca. 25
Dauerdehnbarkeit um	ca. 25 %
Temperaturbeständigkeit	ca. - 40°C bis + 90°C
Verarbeitungstemperatur	ca. + 5°C bis + 40°C
Lagertemperatur	ca. + 5°C bis + 30°C
Lagerstabilität	12 Monate bei ungeöffnetem Folienbeutel und kühler, trockener Lagerung ab Herstellungsdatum



## Vorbehandlung der Haftflächen:

Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub-, fettfrei und trocken sein. Für allgemeine Reinigung empfehlen wir den OROL 26-Reiniger. Für poröse Untergründe wird der Primer 150 verwendet. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

ARA-Fenster-Folienkleber hat eine hervorragende, meist primerlose Haftung auf einer Vielzahl von Untergründen, wie z.B. Metallen, Kunststoffen, Styropor, Kork, Emaille, Beton, Glas und Holz.

Poröse Untergründe mit höherer Wasserbelastung ggf. mit Primer 150 vorbehandeln.

## Verarbeitung:

ARA-Fenster-Folienkleber mit Handdruck- oder Druckluftpistole verarbeiten. Unmittelbar nach der Applikation unter Verwendung eines geeigneten Glättmittels mit Abziehpachtel oder Finger glätten. Keine aggressiven Glättmittel verwenden. Überschüssige Glättmittel auf Rahmenteilen und Glas sorgfältig abwischen. Klebebänder sofort nach dem Glätten entfernen.

Arbeitsgeräte, etc. nach Beendigung der Arbeiten mit OROL 26-Reiniger säubern. Durchvulkanisierter Dichtstoff kann nur noch mechanisch entfernt werden. Keine Nachbehandlung erforderlich.

ARA-Fenster-Folienkleber entwickelt seine vollständige Haftkraft auf dem jeweiligen Untergrund erst 1-2 Tage nach der scheinbaren Durchhärtung des Materials. Vermeiden Sie daher bis dahin bitte eine zu starke Zugbelastung.

ARA-Fenster-Folienkleber für den Anschluss auf dem Bauwerk als ca. 8 mm dicke Raupe lückenlos (Luft- und Wasserdichtigkeit muss erreicht werden!) auftragen und anschliessend die ARA-EPDM-Folie bis zu einer Restdicke von 1 - 2 mm und Mindestbreite von 25 mm mittels einer Rolle gleichmässig andrücken. Die Restdicke muss erhalten bleiben, um die Abtrocknung des Klebers zu erleichtern. Die Folie nicht auf Zug belasten, da sonst eine dauerhafte Bewegungsaufnahme nicht gewährleistet ist. Die Verklebung ist erst nach vollständiger Durchhärtung des Klebers voll belastbar. Innerhalb der ersten 5 Stunden darf die Verklebung nicht belastet werden!

## Empfohlene Hilfsmittel:

Primer, Abdeckband, Auspresspistole

## Bemerkungen:

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.

